|  |
| --- |
| Sehr geehrte Damen und Herren,im Zuge einer raschen Bearbeitung bitten wir Sie, die folgenden Fragestellungen in der **behördlich festgesetzten Frist** zu beantworten. Sollten Fragen zu dem vorgekommenen Sachverhalt inhaltlich unzutreffend sein, so tragen Sie bitte „Nicht zutreffend“ in die Spalte ein.Wir danken vorab für die Zusammenarbeit. |
| Betriebsangaben *(Name, Anschrift, E-Mail und Telefonnr. der Ansprechpartner und Vertreter bei Rückfragen)* |  |
| Inverkehrbringer (falls abweichend)*(Name, Anschrift, verantwortliche Person)* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |  |  |
|  | **Angaben zum betroffenen Produkt** |
|  | Lebensmittel/Produktname/Verkehrsbezeichnung | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Verpackungsinhalt/Inhalt einer Handelseinheit | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Charge | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | MHD/Verbrauchsdatum | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Produktionsdatum | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Vollständige Fotodokumentation des Produktes (alle Seiten der Verpackung [inkl. Deckel])*Separat als Anlage anfügen.* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |  |  |
|  | **Detaillierte Beschreibung des Sachverhaltes** |
|  | Worauf beruht der Sachverhalt (**Fremdkörper, mikrobielle Befunde, Grenzwertüberschreitung, Allergenkennzeichnung, Novel Food**, sonstige Abweichung)? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wann und durch wen wurde der Sachverhalt bekannt (Kundenreklamationen, Eigenkontrollergebnisse, Fremdgutachten, usw.)?* Falls bereits bekannt, welche Maßnahmen wurden bereits ergriffen?
* Falls noch nicht bekannt, welche Maßnahmen werden Sie nun ergreifen? (siehe Pkt. 5)
 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wie ist Ihre Einschätzung des Sachverhaltes (Chargenvermutung, Einzelfall, weitere Chargen betroffen) inkl. **stichhaltiger Begründung**? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wo wird die Ursache des Sachverhaltes während der Produktion vermutet? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Kann ausgeschlossen werden, dass weitere und vergleichbare Sachverhalte während des Produktionsprozesses geschehen sind bzw. werden? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wurden im Rahmen der Produktion im betroffenen Zeitraum etwaige Auffälligkeiten protokolliert?* Falls ja, nennen und übermitteln Sie uns die zugehörigen Aufzeichnungen

Wie könnte der Sachverhalt sonst zu erklären sein? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Liegen Ihnen weitere relevante Reklamationen vor?Sind Ihnen Krankheitsfälle/Verletzungen von Verbrauchern oder weitere Beschwerden zu dieser oder weiteren Chargen bekannt? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |  |  |
|  | **Informationen zur Produktion/Verbleib der Ware** |
|  | Nennen Sie alle Lieferanten der Ausgangsprodukte.*(Erstellen Sie hierfür eine* ***filter- und sortierbare*** *Excel-Tabelle unter Angabe aller Lieferanten mit Adresse und Länderkürzel inkl. zugehöriger Lieferscheine/Rechnungen)* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wurden die Ausgangsprodukte bereits (weiter)verarbeitet?* Falls ja, in welchen Produkten kam das Ausgangsprodukt zum Einsatz? *(Detaillierte Auflistung aller in Frage kommender Produkte)*

 *(Erstellen Sie hierfür eine* ***filter- und sortierbare*** *Excel-*  *Tabelle unter Angabe der Menge, Charge, MHD und des*  *prozentualen Anteils im Endprodukt)** Falls nein, wo befindet sich die Ware?
 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wie schätzen Sie die Sicherheit des Produktes ein? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Gibt es noch Rohstoffbestände zu den betroffenen Chargen im Lager? *(Teilen Sie die Mengen mit)* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wann wurden die betroffenen Chargen produziert?*(Teilen Sie uns die Mengen sowie weitere Produktionsnachweise mit)* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wie viele Einheiten/Mengen wurden von den betroffenen Chargen produziert?  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Gibt es noch vorhandene Warenbestände im Lager?*(Teilen Sie die Mengen mit*) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | In welchen Intervallen findet eine Reinigung/Desinfizierung im Prozess statt?  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Gibt es noch weitere Vorkehrungen und Einrichtungen im Prozess, die die Sicherheit des Produktes gewährleisten? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Erstellen Sie eine Vertriebsliste aller belieferten Kunden.*(Erstellen Sie eine* ***filter- und* sortierbare** *Excel-Tabelle unter Angabe der Charge, des Produktes, der ausgelieferten Menge inkl. Einheit, des MHD, des vollständigen Kundennamens mit vollständiger Anschrift und des Länderkürzels, inkl. zugehöriger Lieferscheine/Rechnungen)* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |  |  |
|  | **Mikrobielle Abweichung***Fragenblock ist nur bei relevantem Sachverhalt auszufüllen* |
|  | Konnten bereits Ursachen für den mikrobiellen Eintrag ermittelt werden (z.B. Personal-/ Betriebshygiene, Rohware)? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wurde die hergestellte Ware durcherhitzt? *(Stellen Sie die Produktionsprotokolle, Spezifikation, Erhitzungsprotokolle, Fließdiagramme aus dem HACCP-Konzept zur Verfügung)* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Besteht die Möglichkeit einer Rekontamination nach der Erhitzung bzw. kann eine solche sicher ausgeschlossen werden? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wird das Produkt mit einem Erhitzungshinweis in den Verkehr gebracht? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wie kann sichergestellt sein, dass keine anderen Chargen betroffen sind? Ist eine sichere Abgrenzung möglich? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wann wurde zuletzt eine Reinigung während des Herstellungsprozesses bzw. seit Kenntnis des Sachverhaltes durchgeführt?*(Teilen Sie uns die Art der Reinigung, Reinigungsmittel und die Spezifikation, aus der die Wirksamkeit hervorgeht, mit)* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wie ist die Probenahme geregelt? *(Legen Sie uns den Prüfplan vor.)*Nach welchem Verfahren wurde untersucht (PCR oder Plattenverfahren kulturell positiv / qualitativ oder quantitativ)?Handelt es sich um eine Sammel-/Poolprobe? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wie wird sichergestellt, dass die Poolprobe entsprechend aufgelöst werden kann und ist eine saubere Trennung in die Einzelproben möglich? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Nennen Sie uns den pH-Wert und den Aw-Wert des Produkts.Teilen Sie den tiefsten pH-Wert während der Herstellung mit, sowie die Risikoeinschätzung einer Rekontamination während der Herstellung. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wie stufen Sie das Produkt nach Anhang I Kap. 1 VO (EG) Nr. 2073/2005 ein? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Bei *L. monocytogenes*: Wie ist sichergestellt, dass eine Überschreitung von 100 KBE/g während des Mindesthaltbarkeitsdatums ausgeschlossen werden kann? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Sind Ergebnisse zu Belastungs-/Challengetests vorhanden?*(Belegen Sie die zuletzt durchgeführten Tests)* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |  |  |
|  | **Schutzmaßnahmen** |
|  | Haben Sie bereits Maßnahmen eingeleitet (z.B. Sperrung von Waren/Beständen, Kundeninfo, etc.)? Wenn ja, welche und wann fanden diese statt? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Liegen Eigenkontrollergebnisse/Ursachenforschung zur Rohware/Endprodukt vor bzw. wurden weitere Chargen zur Analyse in Auftrag gegeben? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Welche Maßnahmen ergreifen Sie, damit künftige vergleichbare Sachverhalte vermieden werden?Gab es in diesem Zuge bereits eine Produktionsüberprüfung, -änderung oder -einstellung oder ist dies geplant? | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Wurden Lieferanten/Abnehmer/Kunden/Behörden bereits informiert?* Falls ja, so bitten wir um **schriftliche** Nachweise
* Falls nein, bitten wir um entsprechende Begründung
 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Welche Maßnahmen zum Schutz der Endverbraucher sind geplant oder wurden bereits eingeleitet?*(Stellen Sie uns ggf. den öffentlichen Aushang zur Verfügung)* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Ist eine Pressemitteilung erstellt und bereits an die relevanten Medien verteilt worden?* Falls ja, übermitteln Sie uns die Pressemitteilung und teilen Sie uns Ihren Verteiler mit
 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |  |  |
|  | **Sonstiges** |
|  | Weitere Ausführungen zu dem Sachverhalt/Maßnahmen: | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Weitere Anmerkungen: | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |  |  |
|  |  |  |
| Bitten senden Sie das Formblatt zurück an: | **schnellwarnungen@kblv.bayern.de** |
| und Cc an: | **Poststelle@kblv.bayern.de** |